

Waldpark Welzow

Schlagwörter: **Gebäude für Freizeit und Sport**

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Welzow

Kreis(e): Spree-Neiße

Bundesland: Brandenburg



Waldpark Welzow
Fotograf/Urheber: Kirsten Krepelin



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Bis 1925 wurden zahlreiche Waldgebiete um Welzow von der Eintracht AG aufgekauft, um die darunterliegenden Kohlefelder zu nutzen. Ab 1928 wurde das in Besitz der Eintracht AG befindliche Waldgebiet in ein Freizeit- und Erholungsgebiet umgewandelt. Zum Areal gehörten ein Sportplatz, ein Schützenplatz, ein Festplatz (auch Lunapark genannt), ein Reitplatz und ein waldparkartiges, von Spazierwegen erschlossenes Gebiet mit Rondell, Springbrunnen und Bänken. Zum Abbau der Kohle kam es aufgrund der Anlage des etwas weiter südlich angelegten Flugplatzes nicht. Heute sind im Waldgebiet nur noch mit geübtem Auge Strukturen des Freizeit- und Erholungsgebiets, wie die ehemaligen Wegeverbindungen oder das Rondell, zu erkennen. Die in diesem Zusammenhang angelegten Sportanlagen werden weiterhin genutzt.

Datierung:

- Entstehung: 1928

Quellen/Literaturangaben:

- Uwe Kulke: In: Amtsblatt für die Stadt Welzow/Welzower Bote, Nr. 6, Juni 2021, S. 12-15.

Waldpark Welzow

Schlagwörter: Gebäude für Freizeit und Sport

Ort: Welzow

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 34' 35,44 N: 14° 09' 52,77 O / 51,57651°N: 14,16466°O

Koordinate UTM: 33.442.114,34 m: 5.714.269,02 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.442.227,05 m: 5.716.110,38 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz [dl-by-de/2.0](#) (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Waldpark Welzow“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32000223> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

